



COMMITTED TO HELPING PEOPLE GROW

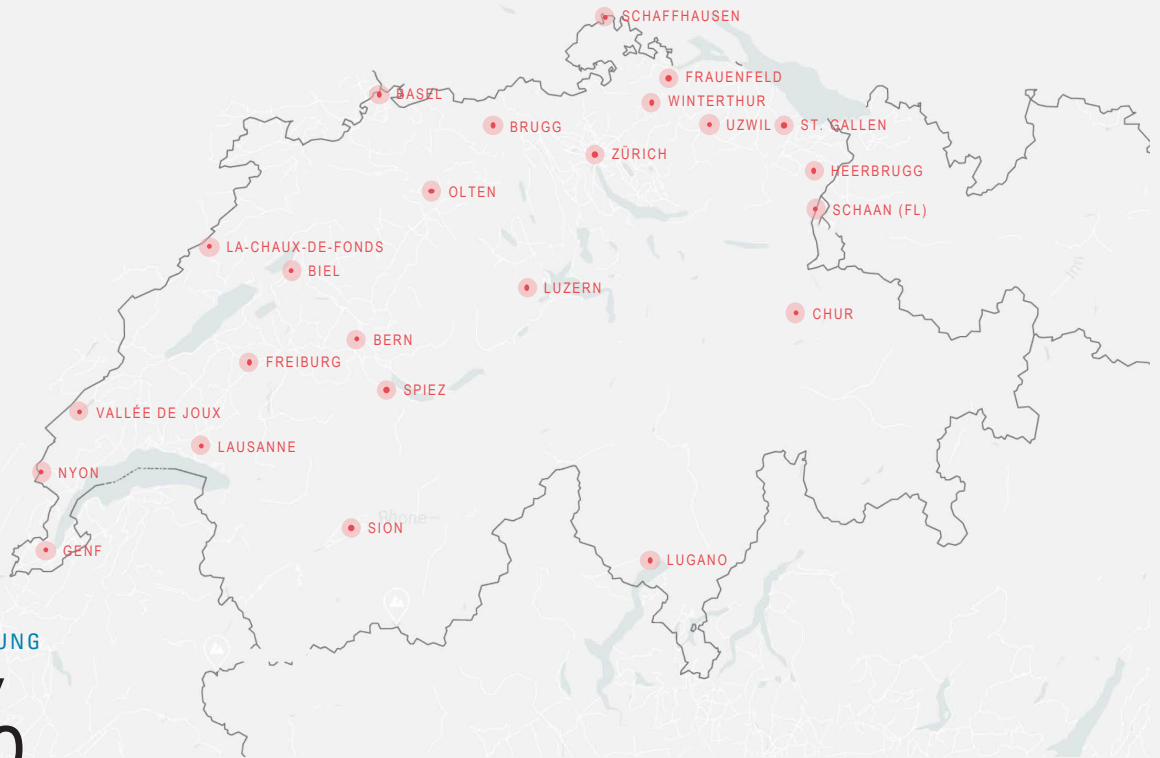
Jahresbericht 2022



for work and life

STANDORTE

23



UMSATZENTWICKLUNG

9.6 %

MITARBEITENDENZAHL

76

LIQUIDITÄTS-ENTWICKLUNG

3 %

EBIT-ENTWICKLUNG

25 %

Inhalt

- | | | | |
|----|--|----|--------------------------|
| 03 | Adresse des Präsidenten | 09 | Pensionskasse |
| 04 | 100 Jahre Movis: eine Erfolgsgeschichte | 09 | Mitarbeitendenbefragung |
| 05 | Unser Angebot ist wichtiger denn je | 10 | Movis – unsere Strategie |
| 06 | Vermarktung des betrieblichen Gesundheitsmanagements | 10 | Product Management |
| 06 | Besserer Service dank optimierter Reports | 10 | Der interne Service |
| 06 | Positive Auftragsentwicklung | 11 | Beratungs-Evaluation |
| 07 | Beratungsthemen des Jahres 2022 | 11 | Informationstechnologie |
| 08 | Post Corona: zurück zur Normalität | 12 | Ausblick |
| 08 | Finanzielle Entwicklung | 12 | Danke |
| 09 | Personelle Themen | | |

Geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre

Ich freue mich sehr, Ihnen im Namen des gesamten Verwaltungsrates der Movis AG den Jahresbericht 2022 vorlegen zu dürfen.

In der neuen Zürcher Zeitung vom 6. März 2023 beschreibt Nicole Rütli unter dem Titel «Das Arbeitsklima wird rauer» eindrücklich in welcher Situation sich viele Unternehmen befinden. «Unser wirtschaftliches und gesellschaftliches Umfeld wird immer hektischer, der Konkurrenzdruck von Unternehmen nimmt zu, der Fachkräftemangel prägt die Herausforderungen vieler Führungskräfte und leider sind viele Unternehmungen auf kurzfristige Resultate ausgerichtet».

Psychische Krankheiten nehmen zu. Krankheitsbedingte Abwesenheiten führen zu hohen Kosten. Ein schlechtes Betriebsklima wird damit zu einem grossen Risikofaktor für Unternehmungen. Das Leistungsangebot der Movis AG, und damit die Erfahrungen und Kompetenzen unserer Mitarbeitenden, sind Antworten auf die Herausforderungen vieler Unternehmungen. Das spiegelt sich auch in den Resultaten des letzten Geschäftsjahres. Wir haben unsere Kundenbasis, unseren Umsatz sowie auch den Reingewinn 2022 deutlich steigern können.

Der Verwaltungsrat hat 2021 einen Strategieprozess eingeleitet und sich intensiv mit den Herausforderungen aber vor allem auch mit den vorhandenen Chancen für die Movis AG auseinandergesetzt. Abgeleitet aus den oben beschriebenen Entwicklungen sowie auf Basis der heute in der Movis bereits vorhandenen Kompetenzen hat der Verwaltungsrat auf Antrag der Geschäftsleitung die Ausgliederung des Integritätsmanagements in eine eigene Aktiengesellschaft beschlossen. MOVIS und die Rechtsanwälte Johann-Christoph Rudin und

Linus Cantieni bringen mit der neuen IntegrityPlus AG ab 1. April 2023 ein Angebot an den Markt, das private und öffentliche Unternehmen und Institutionen im Umgang mit Integritätsverletzungen und Missständen in allen Prozessphasen eines professionellen Missstands-Managements unterstützt und die Kompetenzen aus psychosozialer und juristischer Beratung vereint. Das Team aus hochprofessionellen Fachpersonen bietet mit IntegrityPlus eine breite Angebotspalette, bestehend aus Präventiv- und Sensibilisierungsmassnahmen, Meldekanäle, eine Melde- und Triagestelle, sowie Beurteilungen und Untersuchungen von Integritätsverletzungen und Missständen.

Wir sind davon überzeugt, dass wir damit dieses wichtige Geschäftsfeld erschliessen können und die Movis sich weiterhin auf ihre Stärken in der Mitarbeiterberatung sowie im betrieblichen Gesundheitsmanagement konzentrieren kann.

Der Erfolg der Movis AG ist nicht selbstverständlich. Er basiert auf engagierten und motivierten Mitarbeitenden und auf einer gesunden und positiven Betriebskultur. Mich persönlich haben die 100-Jahr-Feiern mit den Kunden und mit unseren Mitarbeitenden begeistert und mir aufgezeigt, welche positive Geschichte die Movis bereits geschrieben hat und noch schreiben wird.

Ich bedanke mich im Namen des Verwaltungsrates bei allen Mitarbeitenden für den grossen Einsatz und Ihnen, liebe Aktionärinnen und Aktionäre für das Vertrauen in unser Unternehmen.

Michael Auer
Präsident des Verwaltungsrates



GRUND ZUM FEIERN

100 Jahre Movis: eine Erfolgsgeschichte

2022 war für die Movis AG in jeder Hinsicht ein ganz besonderes Jahr. Vor 100 Jahren ging aus dem «Schweizer Verband Volksdienst» in der Uzwiller Maschinenfabrik Bühler die erste Fabrikfürsorge in der Schweiz hervor. Dies gilt als die Geburtsstunde der Betrieblichen Sozialen Arbeit in der Schweiz. Das Angebot entwickelte sich seither kontinuierlich weiter und präsentiert sich heute als Mitarbeitenden- und Fachberatung der Movis AG – einem modernen, unabhängigen und international vernetzten Dienstleistungsunternehmen mit über 20 Standorten in der Schweiz.

Um dem historischen Ereignis gerecht zu werden, haben wir der Geschichte der Betrieblichen Sozialen Arbeit verschiedene Aktivitäten sowie einen Bildband gewidmet. Das Jubiläumsbuch illustriert auf über 140 Seiten den Wandel des Aufgabenprofils der Betrieblichen Sozialen Arbeit von der Fabrikfürsorge bis zur leistungsorientierten Serviceinstitution der Gegenwart. Gerne haben wir diesen nach wie vor kostenlos erhältlichen Bildband unseren Kunden und Interessenten übergeben.

Ein weiteres Highlight des Jubiläumsjahres war ein festlicher Anlass im neuen Chipperfield-Bau des Kunsthauses Zürich, zu dem wir alle unsere Kunden und Partner eingeladen haben. Auch unsere Mitarbeitenden kamen in den Genuss spezieller Jubiläumsaktivitäten wie z. B. eines abwechslungsreichen langen Sommerwochenendes am Bodensee.

GESUNDHEITSFÖRDERUNG

Unser Angebot ist wichtiger denn je

Arbeitsunfähigkeiten aufgrund psychischer Gründe nehmen seit Jahren zu. Dies nicht nur in der Schweiz, sondern auch in anderen Industrieländern, wie neueste Studien u. a. der Gesundheitsförderung Schweiz (Job-Stress-Index 2022) und Swica (Krankschreibungen aus psychischen Gründen in der Schweiz, 2022) belegen.

Krankschreibungen aufgrund psychisch bedingter Arbeitsunfähigkeiten dauern länger als solche bei somatischen Erkrankungen. Ausserdem gefährden lange Absenzen den Stellenerhalt. Die arbeitsbezogenen Kosten psychischer Erkrankungen (ohne Suchterkrankungen) betragen in der Schweiz jährlich rund CHF 20 Milliarden (OECD, 2014). Sie umfassen Invalidität, Arbeitslosigkeit, Inaktivität, Produktivitätsverluste bei Erwerbstätigen sowie die direkten Krankheitskosten durch Krankschreibungen. Indirekte Kosten fliessen hier allerdings nicht ein, da sie nur schwer zu beziffern sind. Der wirtschaftliche und gesellschaftliche Schaden aufgrund psychischer Erkrankungen ist daher wohl um ein Vielfaches höher.

Mitarbeitende sind das wichtigste Gut eines Unternehmens, dies ganz besonders in Zeiten des Fachkräftemangels. Es muss im Interesse der Arbeitgeber sein, krankheitsbedingte Produktionsausfälle bestmöglich zu verhindern sowie die Leistungsfähigkeit und -bereitschaft von Mitarbeitenden aktiv zu fördern. Als renommierter Dienstleister hilft die Movis AG Unternehmen, gesundheitsfördernde Rahmenbedingungen zu etablieren und jegliche Belastungen am Arbeitsplatz zu minimieren. Davon profitieren neben den Mitarbeitenden natürlich auch die betriebliche Effizienz und schlussendlich die Wettbewerbsfähigkeit.



BEKANNTMACHUNG

Vermarkung des betrieblichen Gesundheitsmanagements

Um das Angebot der Movis bei Neukunden und in Betrieben besser bekannt zu machen, haben wir 2022 verschiedene Massnahmen ergriffen. So haben wir eine neue Firmenbrochure produziert, die sehr anschaulich die Vorteile unserer Dienstleistungen aufzeigt.

Im April 2022 nahmen wir erstmals seit der Coronapause wieder am HR Festival, der grössten HR-Messe der Schweiz, teil. Es ist uns gelungen, mit einem neuen, modernen Messestand bei vielen Interessenten Aufmerksamkeit zu erwecken. Viele der Fachgespräche mit bestehenden Kunden sowie Interessenten mündeten direkt in Offerten und neuen Kundenverträgen.

Da unsere Dienstleistungen nach wie vor erklärungsbedürftig sind, haben wir viel Aufwand in die Überarbeitung der Präsentationsunterlagen investiert. Dies ermöglicht uns heute sehr anschauliche Kundenpräsentationen – vor Ort oder online. Daneben haben wir unsere Website laufend aktualisiert und mit einem Bereich ergänzt, der Kunden einen passwortgeschützten Zugriff auf dreisprachige Flyer und Fachinformationen gewährt. Wir reagierten ferner laufend auf aktuelle Geschehnissen und Bedürfnisse, indem wir Kunden und ihren Mitarbeitenden u. a. Poster und Flyer zur Teuerung oder auch zum Ukrainekrieg zukommen liessen.

Grössere Kampagnen lancierten wir mit Hilfe von Fachbeiträgen, Flyern und Postern zu Themen wie Support bei Kündigungen (September), Konfliktmanagement (November) und Dry January (Dezember). Bei der Umsetzung der Kampagnen war u. a. auch unser neues Newsletter-Management beteiligt.

Unsere verstärkten Aktivitäten auf LinkedIn verhalfen uns innert kürzester Zeit zu über 1'000 Followern. Über diesen Erfolg sowie über unser Jubiläum, das HR Festival oder auch Fachbeiträge und Veranstaltungen berichteten wir regelmässig in unseren Newslettern. Zusätzlich haben wir unsere Erklärvideos weiterentwickelt, an die Kundenbedürfnisse angepasst und auf dem Intranet oder der Website zugänglich gemacht.

Wie bereits seit 15 Jahren nahmen wir auch 2022 an der wichtigsten europäischen EAP-Fachtagung EAEF in Athen teil und traten zum zehnten Mal als führendes Schweizer EAP-Unternehmen als Sponsor auf.



«Ich wurde hier als hilfsbedürftige Person erkannt und entsprechend meinem Thema beraten und mit den richtigen Informationen versorgt. Von Tag zu Tag geht es besser. Meine Beraterin hat einen super Job gemacht. Vielen herzlichen Dank.»

Klient/Klientin

UMFASSEND

Besserer Service dank optimierter Reports

Im Jahr 2021 haben wir umfassend in das neue Reporting investiert. Es ist uns gegenüber unseren Kunden ein grosses Anliegen, unsere Beratungstätigkeit im Rahmen des Datenschutzes statistisch sehr genau auszuwerten. Im letzten Jahr haben wir diese Auswertungen erweitert und verfeinert. Jedes Kundenunternehmen erhält damit einen individuellen Report über die spezifische Zusammenarbeit mit der Movis AG. Aufgrund der detaillierten Analyse sind wir nun deutlich besser in der Lage, präventive Massnahmen, Präventionspakete, Themenkampagnen, Gesundheitstage, Self-Care-Programme etc. zu entwickeln, mit denen Unternehmen ein ganzheitliches betriebliches Gesundheitsmanagement betreiben können.

WACHSTUM

Positive Auftragsentwicklung

Insgesamt haben wir 2022 über 7 % mehr Mitarbeitende beraten können. Dabei handelt es sich um neu akquirierte Kundenunternehmen als Folge aktiver Marketingmassnahmen in den Betrieben. Dies ist ein enormes Wachstum, dem wir mit der Einstellung von zusätzlichen Fachpersonen begegnen durften.

INHALTE

Beratungsthemen des Jahres 2022

Die Inhalte der Beratungen haben sich gegenüber dem letzten Jahr nur gering verändert. Noch immer befasst sich ein Drittel der Beratungen (34 % gegenüber 36 % im Vorjahr) mit betrieblichen Themen, rund ein Fünftel (22 % gegenüber 20 % im Vorjahr) mit persönlichen. Bei den Themen Gesundheitlich (26 %), Finanziell (15 %) und Eingliederung (2 %) gab es gegenüber dem Vorjahr keine Veränderung.

Bezüglich einzelner Fragestellungen ergibt sich die folgende Reihenfolge:

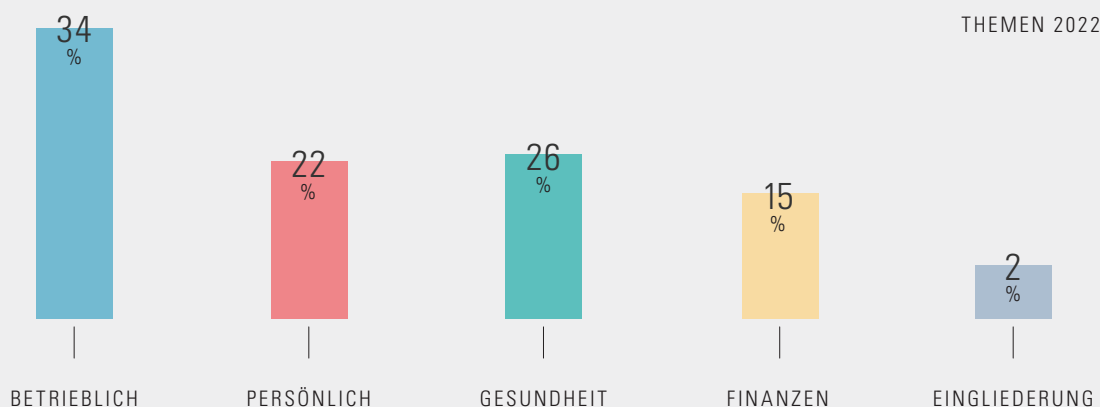
1. Psychische Belastungen / Stress / Burnout
2. Konflikte
3. Ehe und Partnerschaft
4. Familie und Erziehung
5. Schulden- oder Budgetberatung

Bei einem gut etablierten Auftrag mit freiem Zugang zur externen Mitarbeitendenberatung liegt die durchschnittliche Nutzung in der Regel zwischen 4 und 6 %. Ein Durchschnittswert über alle Mitarbeitenden ist nur schwer zu generieren. Er hängt stark vom jeweiligen kundenspezifischen Angebot (z. B. Zuweisung oder freier Zugang), der Branche und von zusätzlichen Angeboten für die Mitarbeitenden ab. Fest steht jedoch: Je höher die Nutzung, desto weniger wirken sich Belastungen auf die Leistung am Arbeitsplatz aus. Der Rückgang der Absenzen sowie die Entlastung von Linie und HR führen zu einer höheren Kosteneinsparung.



«Ausgezeichnete Beratung. Verblüfft über die hervorragende Kompetenz. Besser als erwartet. Uneingeschränkte Weiterempfehlung.»

Klient/Klientin



77 %

In 77 % der Beratungen bedarf es keiner Folgeaktion.

UNTERSCHIEDLICHE AUSWIRKUNGEN

Post Corona: zurück zur Normalität

Gemäss der Entscheidung des Bundesrats wurden alle Coronamassnahmen Mitte Februar 2022 aufgehoben. In unseren Beratungen haben wir kein einheitliches psychisches Reaktionsmuster auf die Krise feststellen können. Die Folgen reichten von einer Zunahme psychischer Belastungssymptome über eine hohe Resilienz bis hin zu positiven emotionalen Effekten. Wie es scheint, waren die spezifischen Lebensumstände relevanter als soziodemografische Faktoren.

Auch die Reaktionen auf das Ende des Lockdowns waren uneinheitlich. Für viele Klientinnen und Klienten wirkte es sich positiv auf ihr Wohlbefinden aus. Gleichzeitig brachte die Aufhebung der Coronarestriktionen gewissen Gruppen keine sofortige Entlastung; ihre psychischen Belastungen verharrten teilweise auf höherem Niveau. Die Mehrheit der Klientinnen und Klienten hat die Krise jedoch gut bewältigt.

Die ersten Auswirkungen der Pandemie führten zu einer wirtschaftlichen Verunsicherung. Sofortmassnahmen, schnelle Anpassungsentscheide und eine leichte Zunahme der Nutzung, primär bei psychosozialen Fragestellungen, brachten uns aber rasch auf den prognostizierten Weg zurück.

ERFREULICH

Finanzielle Entwicklung

Mit 7 % über dem Vorjahr und knapp 6 % über dem Budget war die Umsatzentwicklung im 2022 Jahr sehr erfreulich. Ausserordentlich positiv wirkten sich unsere Bemühungen im Bereich Rationalisierungen und verbesserte Auslastung aus. Der EBIT ist um ganze 5 Prozentpunkte gestiegen – dies nicht nur zur Freude der Aktionäre, sondern auch der Mitarbeitenden. Sie erhalten gemäss Aktionärsbindungsvertrag nach der Generalversammlung im April 2023 einen bedeutenden Anteil des Gewinns in Form einer Erfolgsbeteiligung ausbezahlt. Insgesamt haben wir 2022 über 70 neue und wertvolle Kunden gewinnen können.

85
%

In 85 % aller Beratungen werden die Ziele erreicht.



WEITERES WACHSTUM

Personelle Themen

Im Jahr 2022 erweiterten wir unser Team um 9 Mitarbeitende in der Beratung und der Administration. Dies ist darauf zurückzuführen, dass bei uns nur wenig Skaleneffekte zum Tragen kommen. Mehr Kunden und eine höhere Nutzungsrate erfordern mehr Beratungen durch Fachpersonen. Ende 2022 beschäftigte die Movis AG über 75 festangestellte Mitarbeitende.

Während einer unserer Mitarbeitenden 2022 sein 10-jähriges Jubiläum feiern konnte, durften wir 7 Mitarbeitenden zum 5-jährigen Jubiläum gratulieren. Seit Anfang des Jahres ist Daniel Flückiger Leiter Operations. Er hat den wichtigen Bereich erfolgreich neu positioniert.

Wir freuen uns, dass die Betriebliche Soziale Arbeit mit den Entwicklungen der Arbeitswelt Schritt hält und sind der Überzeugung, dass sie auch zukünftig an Bedeutung und Anerkennung gewinnen wird.

Die Movis AG wird sich weiterhin an den methodischen und berufsethischen Standards der Betrieblichen Sozialen Arbeit orientieren. Die Komplexität der Problemstellungen verlangt allerdings zunehmend nach inter- und multidisziplinären Ansätzen. Dies stellt neue Anforderungen an das professionelle Profil unserer Mitarbeitenden. Vor diesem Hintergrund wollen wir zukünftig auch Fachkräfte aus anderen Berufen beschäftigen. Wir sind überzeugt, dass wir durch mehr Interdisziplinarität sowohl die Qualität unserer Arbeit als auch unsere Marktchancen massgeblich verbessern können.

WECHSEL

Pensionskasse

Der Stiftungsrat der BVG-Stiftung und der Stiftungsrat der Personalvorsorgestiftung der SV Group hat der Movis AG den Anschlussvertrag auf Ende Jahr gekündigt. Grund dafür war eine Auflage der Stiftungsaufsichtsbehörde Zürich. Weil die Verflechtung mit der SV nicht mehr im nötigen Umfang gegeben war, musste die SV unser Mandat abtreten. Im Jahr 2022 haben wir deshalb erfolgreich eine neue Pensionskasse evaluiert. Mit der AXA Invest haben wir einen Vorsorgepartner gefunden, der die Bedürfnisse der Movis AG und ihrer Mitarbeitenden optimal erfüllt.



44
%

44 % aller Beratungen
haben Face-to-Face statt-
gefunden

GREAT PLACE TO WORK

Mitarbeitendenbefragung

Die Movis AG nahm 2022 wieder an einer Mitarbeitendenbefragung teil, die von dem unabhängigen Beratungsinstitut Great Place To Work® Schweiz durchgeführt wurde. Dabei ging es um die Qualität und Attraktivität der Movis AG als Arbeitgeberin.

Das erfreuliche Resultat der anonymen Befragung: Wir haben im schweizweiten Vergleich überdurchschnittlich gut abgeschlossen. Im Gesamtergebnis «allgemeine Zufriedenheit» liegen wir mit 96 Punkten ganze 9 Punkte über der besten Gruppe (CH Best Medium 2022 = 87) und ganze 29 Punkte über dem Schweizer Durchschnittswert (CH Representative Benchmark 2021 = 67). Wir wissen dieses Ergebnis sehr zu schätzen und wollen weiterhin dafür sorgen, das körperliche und psychische Wohlbefinden unserer Mitarbeitenden zu erhalten bzw. zu steigern. Durch die Verwendung des Zertifizierungslogos in unserem Auftritt hat das herausragende Befragungsergebnis auch Signalwirkung nach aussen.

COMMITTED TO HELPING PEOPLE GROW

Movis – unsere Strategie

Am 18. Januar 2022 fand der Kaderstrategieprozess 21/22 seinen Abschluss. Er definierte für die nächsten zwei Jahre die Vision, die Strategie und die Geschäftsfelder der Movis AG und fixierte diese in einem Businessplan. Die Vision wurde mit dem Slogan «Committed to helping people grow» zusammengefasst – ein Leitsatz, der uns bei unserer täglichen Arbeit begleiten und motivieren soll.

Das neue Angebot der Mitarbeitenden- und Fachberatung setzten wir mit einem Baukastenprinzip und einer angepassten Konditionenpolitik um. Damit möchten wir im wichtigsten Geschäftsbereich noch besser den heutigen und zukünftigen Kundenbedürfnissen entsprechen. Wir werden im Laufe dieses Jahres alle Kunden der Movis AG persönlich per Brief informieren, falls die Anpassungen den bestehenden Vertrag tangieren.

Auch unsere Schulungsstrategie wurde neu positioniert und zu einem professionell geführten Produktportfolio unter der Leitung von Tobias Kleger zusammengefasst. Wesentliche Änderungen im Bereich des Betrieblichen Gesundheitsmanagements und des Integrity Managements werden wir 2023 umsetzen.

FACHLICHE UNTERSTÜTZUNG

Product Management

Das Product Management der Movis AG hat sich 2022 sehr stark in der Produktentwicklung und -weiterentwicklung, der Qualitätssicherung und -kontrolle sowie im Wissensmanagement und in den Fachprojekten engagiert. Dank der professionellen Führung durch Anita Neuenschwander kann die Movis AG ihren Kunden heute einen einmaligen Qualitätsstandard bieten. Alle unsere Beratenden profitieren von der intensiven Fachunterstützung, z. B. von zahlreichen themenspezifischen Merkblättern.

Im Product Management ist auch das Partnerschaftsmanagement angesiedelt. Um unsere Strategie der starken Partnerschaften erfolgreich umzusetzen, ist eine professionelle Zusammenarbeit besonders wichtig. Gerne informieren wir über den Start der Zusammenarbeit mit den beiden wichtigen Partnern Familizy und Newplace im Jahr 2022.



«Vielen Dank für die tolle Unterstützung. Ein Rettungsanker!»

Klient/Klientin

PROFESSIONELL UND KOMPETENT

Der interne Service

Zum Bereich Service gehören Personalmanagement, Finanzen, Marketing sowie telefonischer Intake und administrative Aufgaben. Dank der professionellen Führung dieser heterogenen Abteilung durch Paola Kellenberger haben sich die Prozesse deutlich verbessert. Der stetig wachsende interne Service trägt viel zum Erfolg des Unternehmens bei.



ZUFRIEDENHEIT

Beratungs-Evaluation

Um die Beratungsqualität zu überprüfen, ist die regelmässige Befragung der Klientinnen und Klienten besonders wichtig. Zu diesem Zweck erhalten sie bei jeder Beratung einen Fragebogen oder den Zugang zur Online-Beurteilung. Um die Rücklaufquote zu erhöhen, wird der Auswertungsbogen seit 2021 nach der Beratung automatisch an die vertrauliche Adresse der Klientin bzw. des Klienten geschickt. Dadurch sind wir in der Lage, kritische Reaktionen besser zu analysieren und entsprechende Massnahmen einzuleiten. Von 2021 auf 2022 konnten wir den Rücklauf erfreulicherweise um 13 % erhöhen. Bei allen Fragen bestätigte sich das sehr hohe Zufriedenheitsniveau von 2021.

98 % der Klientinnen und Klienten fanden, dass die Mitarbeitendenberatung bei Movis gut erreichbar war und umgehend Termine angeboten wurden (Frage 1). 98 % empfanden den ersten Telefonkontakt als angenehm und freundlich (Frage 2). 98 % der Befragten haben sich mit ihren Anliegen ernst genommen gefühlt (Frage 3), 97 % von ihnen erhielten auf ihre Fragen eine hilfreiche Auskunft (Frage 4), 95 % meinten, dass die Beratung eine positive Auswirkung auf ihre Leistungsfähigkeit hatte (Frage 5), 89 % würden sich bei neu auftretenden Anliegen wieder an Movis wenden (Frage 6), 96 % fanden es gut, dass ihr Arbeitgeber die MA-Beratung von Movis zur Verfügung stellt (Frage 7), und 97 % aller Befragten würden Movis weiterempfehlen (Frage 8). Das ist ein ausserordentlich gutes Resultat, das wir als Verpflichtung betrachten, Kundenunternehmen auch in Zukunft bestmöglich zufriedenzustellen.

VERBESSERT UND WEITERENTWICKELT

Informationstechnologie

Die IT hat im Jahr 2022 besondere Aufmerksamkeit erhalten. Der Wichtigkeit und Sensibilität von IT-Themen wurde durch eine interne Risikoanalyse Rechnung getragen. In ihrer Folge wurde die IT aus dem Bereich Service ausgegliedert und als eigene Abteilung dem CEO zugeordnet.

Mit Franco Tonizzo konnten wir einen professionellen Fachspezialisten gewinnen, der Andrea Raveaud (Leiterin ICT) tatkräftig unterstützt. Im Rahmen des Projektes «New Workplace» (Umstellung auf lokale Clients, Abschaltung von Citrix und Einführung Office 365) haben wir Anfang 2022 vollständig auf Teams und insbesondere Teams-Telefonie umgestellt. Telefonie sucht man bei der Movis AG seither vergeblich.

In Zusammenarbeit mit goSecurity haben wir einen umfassenden Security-Audit durchgeführt und daraus resultierende Massnahmen umgesetzt. Zusätzlich wurden ausführliche IT-Security-Dokumente zu Themen wie IT-Sicherheitsstrategie, Klassifizierung von Information, Risiko-Konzept, Umgang mit Abweichungen / Korrekturen / Verbesserungen, Sicherheit bei Lieferantenbeziehungen oder Umgang mit Information Security Incidents erstellt. Parallel dazu haben wir in enger Zusammenarbeit mit Asept laufend unser ERP-System auf Abacus verbessert und weiterentwickelt.





BETRIEBLICHE GESUNDHEITSFÖRDERUNG

Ausblick

Für die Zukunftsfähigkeit von Unternehmen spielen kreative und leistungsfähige Mitarbeitende eine zentrale Rolle. Die digitale Transformation, der sich verschärfende globale Wettbewerb, die stetige Entwicklung der Arbeitsprozesse sowie der gesellschaftliche Wertewandel verändern die Arbeitswelt nachhaltig. Mehr denn je gilt es in dieser herausfordernden Zeit, die Gesundheit der Mitarbeitenden zu erhalten und aktiv zu fördern. Ein effektives betriebliches Gesundheitsmanagement trägt nicht nur dazu bei, die mit dem Wandel verbundenen Risiken zu minimieren. Es ermöglicht auch, die Chancen effektiv zu nutzen und so die Wirtschaftlichkeit des Unternehmens zu erhalten bzw. zu verbessern.

Das Angebot der Movis AG versteht sich als Teil der betrieblichen Gesundheitsförderung und zunehmend als interdisziplinäre, bedarfsorientierte Dienstleistung. Wir freuen uns auf die anstehenden Herausforderungen und möchten auch in Zukunft einen Beitrag zur gesunden Arbeitswelt in der Schweiz leisten.



«Zu Beginn meiner Anstellung hatte ich mir bereits schon mal Hilfe bei der Movis geholt. Ich war damals für diese Unterstützung dankbar und bin es auch dieses Mal wieder. Es ist ein sehr gutes Angebot, was hoffentlich auch von anderen genutzt wird.»

Klient/Klientin

VERTRAUEN

Danke

Wir blicken auf ein sehr erfolgreiches Jahr 2022 zurück. Was wir erreicht haben, ist nur aufgrund des Vertrauens unserer Kunden, Partner und Lieferanten möglich. Ihnen allen möchten wir herzlich danken. Wir werden weiterhin alles daransetzen, ihrem Vertrauen gerecht zu werden. Besonders herzlich danken wir auch unseren Mitarbeitenden: Mit ihrem Einsatz und Herzblut tragen sie massgeblich dazu bei, dass die Movis AG ihren Kundinnen und Kunden jeden Tag die beste Qualität an Beratungsdienstleistungen bietet.

Martin Bircher
CEO | Delegierter des Verwaltungsrates